

Pressemitteilung

Gut vorbereitet in den Urlaub: Reiseapotheke und Arzneimittellagerung unterwegs im Fokus Expertentipps für eine sorgenfreie Auszeit

Berlin (25. Juli 2024) – Dieses Wochenende startet mit Bayern das letzte deutsche Bundesland in die Sommerferien. Viele Menschen sind bereits im Urlaub oder machen sich auf den Weg dorthin. Doch wie sieht es mit der Reiseapotheke aus? Eine aktuelle Umfrage zeigt, dass fast die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland im Alltag regelmäßig Arzneimittel aus ihrem Vorrat nutzt und dass 38 Prozent der Menschen bei leichten Gesundheitsstörungen rezeptfreie Medikamente anwenden. Dr. Elmar Kroth, Geschäftsführer Wissenschaft von Pharma Deutschland, empfiehlt: „Eine gut ausgestattete Reiseapotheke kann im Urlaub unerwartete Gesundheitsprobleme schnell lösen und Reisenden wertvolle Zeit ersparen.“

Pharma Deutschlands Tipps für die Basis-Ausstattung einer Reiseapotheke

- Mittel gegen Schmerzen und Fieber sowie ein Fieberthermometer
- Medikamente gegen Magen-Darm-Beschwerden, wie gegen Durchfall, Verstopfung oder Übelkeit
- Pflaster, sterile Wundkompressen, Desinfektionsmittel und Verbände
- Sonnenschutz und After-Sun-Produkte sowie Mückenschutz und eine Salbe zur Behandlung eines Insektenstichs
- Antiallergikum
- individuell benötigte Arzneimittel in ausreichender Menge; ggf. noch vor der Reise ein Rezept beim Arzt besorgen

Ihre Ansprechpartner in der
Pharma Deutschland-Pressestelle:

Hannes Hönemann
Leiter Abteilung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T. 030 | 308 75 96-138
hoenemann@pharmadeutschland.de

Aileen Wagefeld-Dalitz
CvD Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T. 030 | 308 75 96-123
wagefeld@pharmadeutschland.de

- bei erforderlicher Einnahme eines Betäubungsmittels rechtzeitige Rücksprache mit dem Arzt

Richtige Lagerung von Arzneimitteln auf Reisen

- Arzneimittel grundsätzlich vor Sonneneinstrahlung und Hitze schützen sowie trocken und staubfrei in der Originalverpackung aufbewahren
- temperaturempfindliche Arzneimittel kühl aufbewahren, zum Beispiel in einer Isoliertasche (Vorsicht: nicht auf Eis legen oder Frost aussetzen)

Besondere Vorsicht bei Flugreisen

- Arzneimittel im Handgepäck aufbewahren (Vorsicht: Gepäck im Frachtraum eines Flugzeugs kann während des Flugs Minustemperaturen ausgesetzt sein)
- Druckveränderungen: Flüssigkeiten und Sprays in kleinen Fläschchen transportieren; die Bestimmungen für die Flugsicherheit beachten
- Einreise- und Sicherheitskontrollen: Rezepte und ärztliche Bescheinigungen bei sich aufbewahren

Kroth betont: „Gut vorbereitete Reisende können entspannter in den Urlaub starten. Eine ordentlich bestückte Reiseapotheke und die richtige Lagerung von Arzneimitteln sind unerlässlich, um im Bedarfsfall schnell und sicher handeln zu können.“

Der Pharma Deutschland e.V. ist der mitgliederstärkste Branchenverband der Pharmaindustrie in Deutschland. Er vertritt die Interessen von rund 400 Mitgliedsunternehmen, die in Deutschland ca. 80.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen. Die in Pharma Deutschland e.V. organisierten Unternehmen tragen maßgeblich dazu bei, die Arzneimittelversorgung in Deutschland zu sichern. So stellen sie fast 80 Prozent der in Apotheken verkauften rezeptfreien und fast zwei Drittel der rezeptpflichtigen Arzneimittel sowie einen Großteil der stofflichen Medizinprodukte für die Patientinnen und Patienten bereit. Unter www.pharmadeutschland.de gibt es mehr Informationen zu Pharma Deutschland.